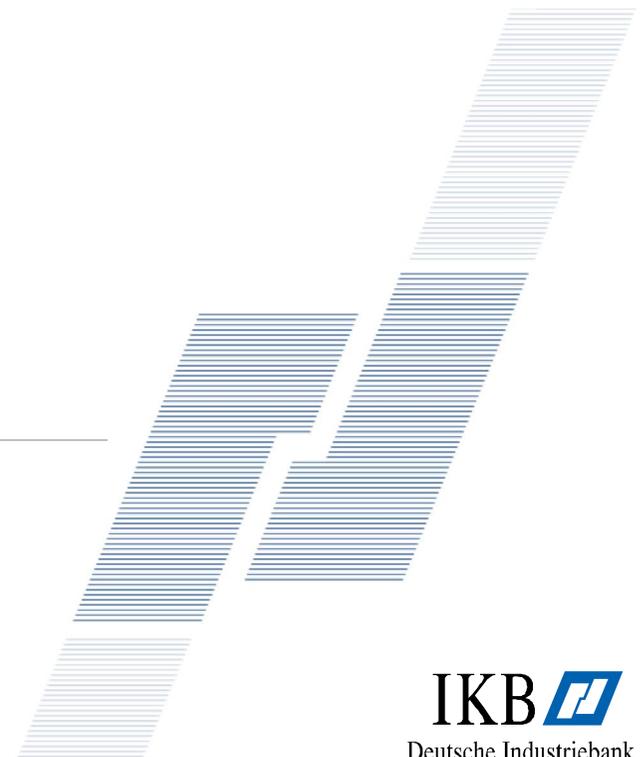


# **IKB Deutsche Industriebank AG**

---

3. Juni 2013, Düsseldorf



Die vorliegende Präsentation wurde als Investor-Relations-Unterlage der IKB Deutsche Industriebank AG („IKB“) ausschließlich zu Informationszwecken und nur für Ihren persönlichen Gebrauch erstellt. Sie richtet sich an professionelle und institutionelle Geschäftspartner und soll einen Überblick verschaffen über die IKB und ihre Geschäftsfelder.

Für die darüber hinaus enthaltenen Zahlen aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung übernehmen wir keine Gewähr, weder für ihre Richtigkeit noch für ihre Vollständigkeit. Die jeweils aktuellen und auditierten Zahlen entnehmen Sie bitte den veröffentlichten IKB-Geschäftsberichten, die Sie auf der Internetseite der IKB ([www.ikb.de](http://www.ikb.de)) erhalten.

Die Präsentation kann keine Produktinformation oder sonstige für ein Geschäft relevante Information ersetzen und ist folglich nicht Ausdruck eines rechtlichen Bindungswillens. Daher übernimmt die IKB auch keine Haftung für die Nutzung der Präsentation.

Soweit die Präsentation in die Zukunft gerichtete Aussagen enthält, etwa zu Erwartungen, Plänen oder Zielsetzungen der IKB, basieren diese auf Einschätzungen der IKB zum Zeitpunkt der Erstellung der Präsentation, d. h. die künftigen tatsächlichen Ereignisse können von diesen Aussagen wesentlich abweichen.

Die vorliegende Präsentation ist urheberrechtlich geschützt. Das Bearbeiten oder Umarbeiten der Präsentation ist verboten. Eine Verwendung für gewerbliche Zwecke, auch auszugsweise, ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung der IKB zulässig.

Die IKB übernimmt keine Verpflichtung oder Garantie dafür, dass die Präsentation jederzeit auf aktuellem Stand ist, und behält sich Änderungen und Richtigstellungen aller Inhalte dieser Präsentation vor, ohne darüber gesondert zu informieren.

## **IKB Deutsche Industriebank AG**

- Gründung: 1924
- Unternehmenssitz: Düsseldorf
- Aktionäre: Lone Star: 91,5 %, Streubesitz: 8,5 %
- Geschäftsjahr: 1. April bis 31. März

---

## **„Mittelstandsbank“**

- Fokus auf Unternehmen des Mittelstands
- Langjährige, stabile Kundenbeziehungen
- Hohe Kreditkompetenz
- Marktführer bei Fördermitteln
- Kapitalmarkt- und Beratungsdienstleistungen

---

## **Mitarbeiter, Standorte**

- 1.489 Mitarbeiter (VAK), davon 420 IKB Leasing
- Standorte: Düsseldorf, Berlin, Frankfurt, Hamburg, München, Stuttgart; London, Madrid, Mailand, Paris

---

## **Finanzdaten**

- Bilanzsumme: 31,1 Mrd. €
  - Kernkapitalquote (Institutsgruppe): 9,4 %
  - SoFFin-Garantierahmen vorzeitig vollständig zurückgeführt
-

## Geschäftsmodell

- Fokus auf Unternehmen des Mittelstands
- Regionale und sektorale Kundenbetreuung mit Produktkompetenz
- Preis- und Risikodisziplin im Kreditgeschäft
- Beratung und Kapitalmarktdienstleistungen

## Grundlage

- Langjährige Verbindungen und Verständnis für Bedarf des Mittelstands
- Ca. 2.500 Kunden
- 18.000 Kunden im Leasing-Geschäft
- Ca. 12 % Marktanteil bei gewerblichen Förderkrediten
- Ca. 7 % Marktanteil bei langfristigen Krediten im Verarbeitenden Gewerbe

## Kapital/Liquidität

- Kernkapitalquote von 9,4 % und Gesamtkennziffer von 13,5 % per 30. September 2012 auf Gruppenebene
- Komfortable Liquiditätsposition
- Geldmarktzugang über Privat- und Firmenkundeneinlagen
- Kapitalmarktrefinanzierung besichert oder auf Schuldscheinbasis

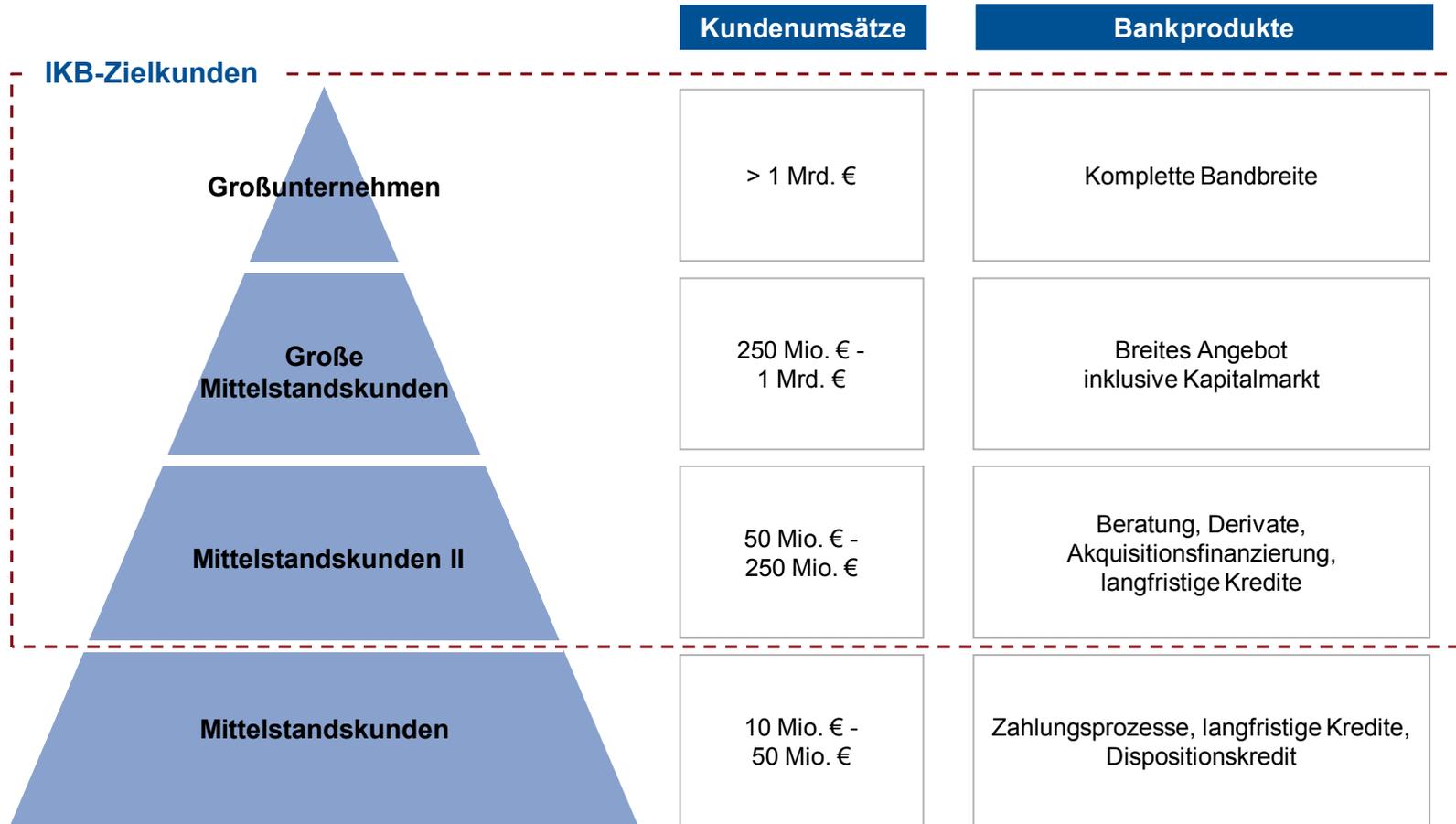
## Risiko

- Konservative Risikovorsorgepolitik
- Kreditbuch sektoral und regional diversifiziert
- Niedriges Marktrisikoprofil

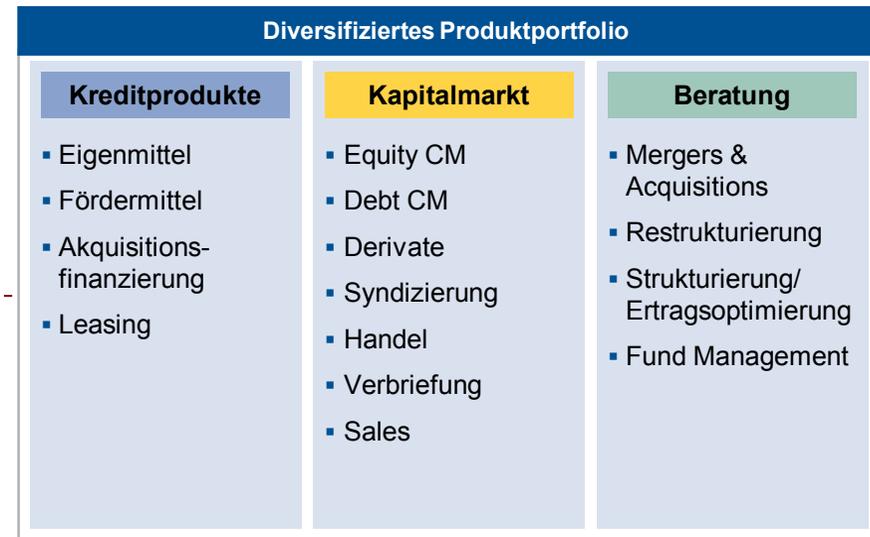
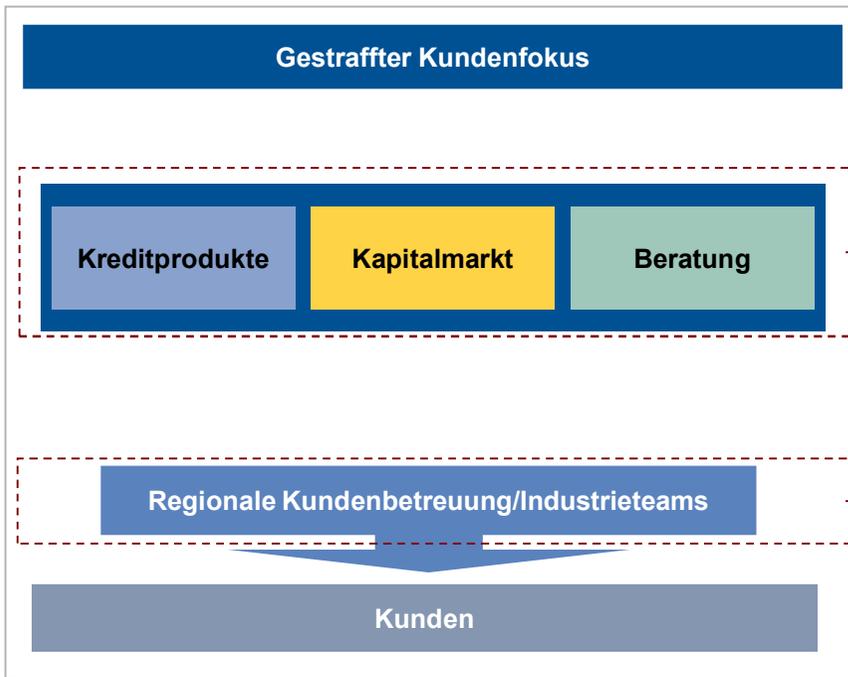
## Kosten

- Nachhaltige Kostensenkung
- EU-Auflagen praktisch erfüllt
- SoFFin-Garantien vorzeitig vollständig zurückgeführt

# Klar definierte Zielsegmente



# Fokussierung auf Kunden



## Kernpunkte

- Fokus auf Kunden mit Umsatz über 50 Mio. €
- Stufenweiser Abbau von Nicht-Zielkunden
- Stärkung der Industrie-Teams
- Ausbau der Produkt-Teams
- Regionale Präsenz durch 6 deutsche und 4 internationale Niederlassungen

## Unternehmenskredite

- Bestandskunden und neue Zieladressen ermöglichen Ausweitung des Kreditgeschäfts
- Bei Konsortialkrediten fokussiert sich die IKB auf Führungsrollen/Strukturierung
- Komplexe Transaktionen mit höheren Margen

## Akquisitionsfinanzierung

- Führender Anbieter von Mid-Cap-Akquisitionsfinanzierungen im deutschen Markt
- Strukturierung, Underwriting und Syndizierung bis 500 Mio. €

## Öffentliche Förderkredite

- Führende Rolle bei öffentlichen Förderkrediten
- Enge Beziehungen zu KfW und Landesförderbanken
- Rund ein Drittel des Neugeschäfts über öffentliche Fördermittel (kein Refinanzierungsrisiko, partiell Kreditrisikoübernahmen)

## Kreditbegleitende Provisionserträge

- Provisionserträge aus dem Kreditgeschäft steigen mit erhöhtem Beratungs- und Underwriting-Bedarf

**Selektives Neugeschäft bei steigenden Margen und Provisionserträgen**

## Öffentliche Fördermittel

- Durchleitung von Darlehen der KfW, Landesförderinstitute und EIB
- Rund ein Drittel des Kreditneugeschäfts in 2011/12

## Geschützt durch Einlagensicherungsfonds

- Schuldscheindarlehen: 3,8 Mrd. €
- Kundeneinlagen: 6,8 Mrd. €

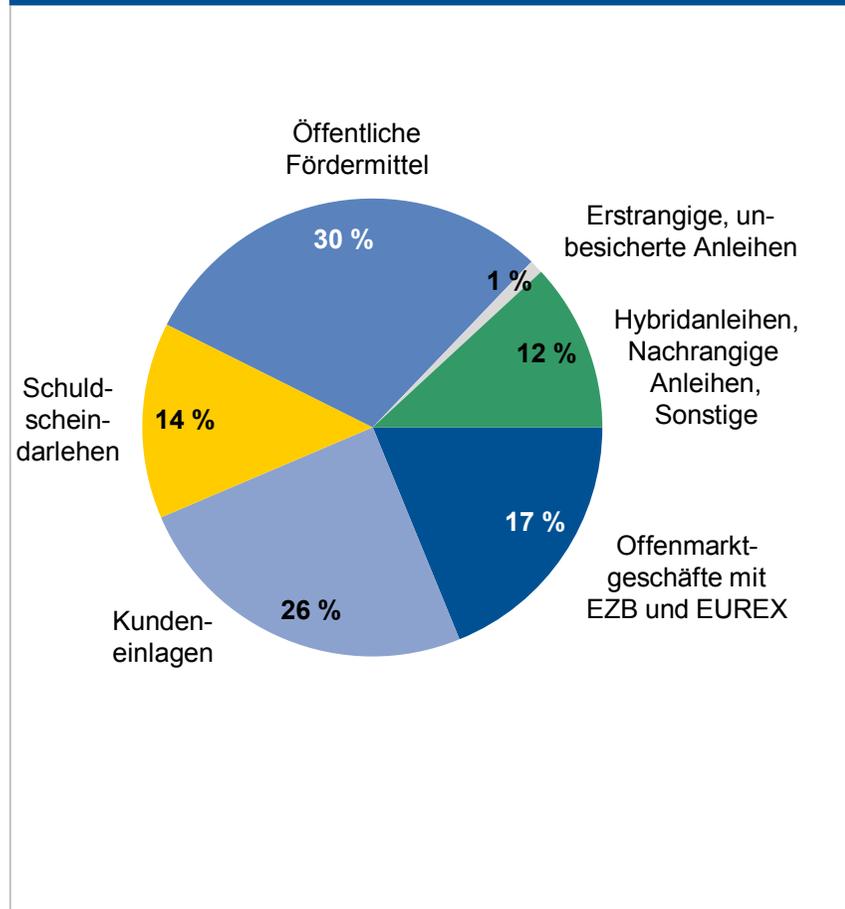
## Weitere Komponenten

- Cash-Verbriefungen/Asset-based Funding
- Debt Issuance Programme/Senior Unsecured Debt

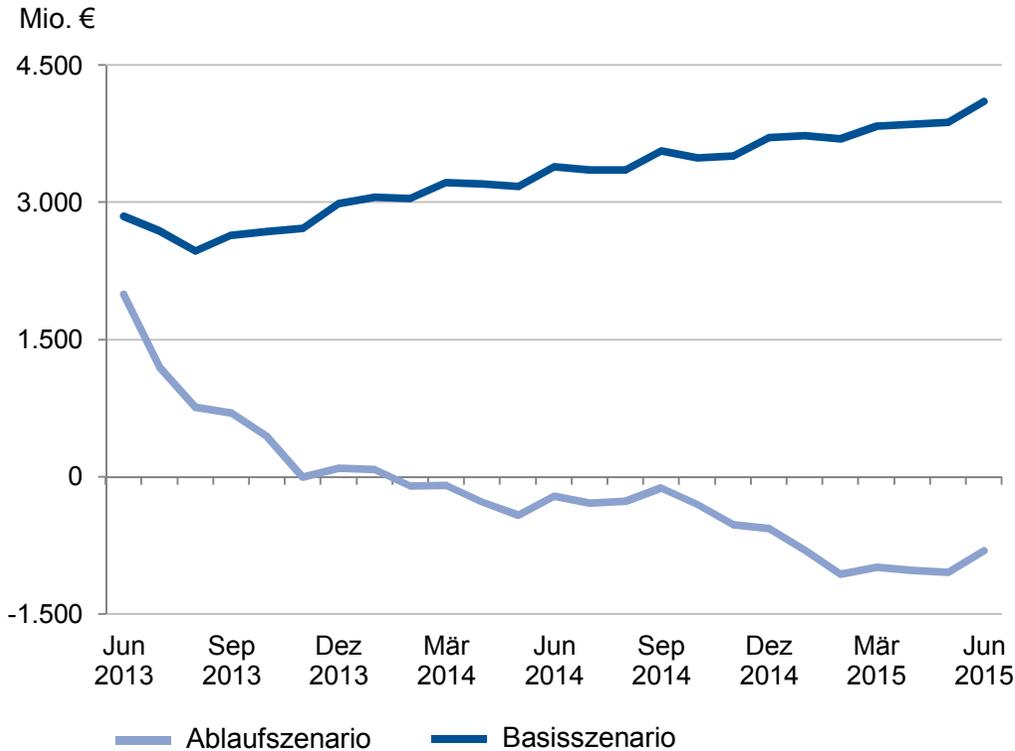
## Selektives Neugeschäft

- Strikte Fristen- und Rentabilitätskriterien
- Kreditneugeschäft in Verbindung mit Provisionserträgen

Struktur der Refinanzierung (per 31. Dezember 2012)



# Liquiditätsplanung

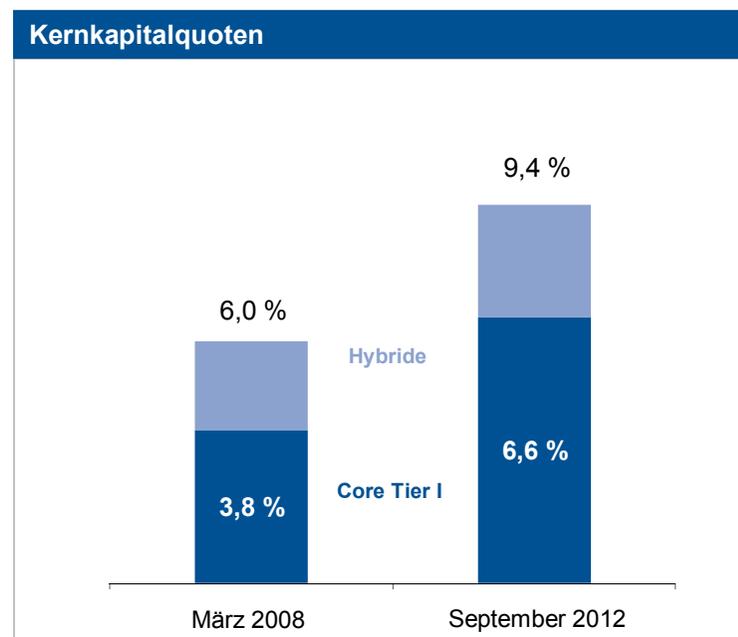


## Liquiditätsplanung

- Liquiditätsbindung aller Aktiva und Passiva nach Fälligkeiten
- Prolongation des Kundeneinlagenbestandes im Basisszenario unterstellt
- Netto-Liquiditätseffekt aus Neugeschäft und Ziehung Grundsatzzusagen
- Modellierung des Kreditbestandsgeschäfts (außerplanmäßige Tilgungen, Insolvenzen usw.) anhand von Backtesting-Ergebnissen
- EZB-Sicherheitenpool

# Regulatorische Kapitalposition der IKB-Gruppe

in Mio. €	30.9.2012	31.3.2012	31.3.2011	31.3.2010
Kernkapital	1.594	1.698	2.120	2.257
Ergänzungsmittel	704	695	919	1.030
Dritttrangmittel	0	0	0	0
Abzugspositionen	-70	-137	-149	-216
Eigenmittel	2.228	2.256	2.890	3.071
Risikoposition*	16.513	17.301	18.221	20.678
<b>Kernkapitalquote in %</b>	<b>9,4</b>	<b>9,4</b>	<b>11,2</b>	<b>10,4</b>
Gesamtkennziffer in %	13,5	13,0	15,9	14,9

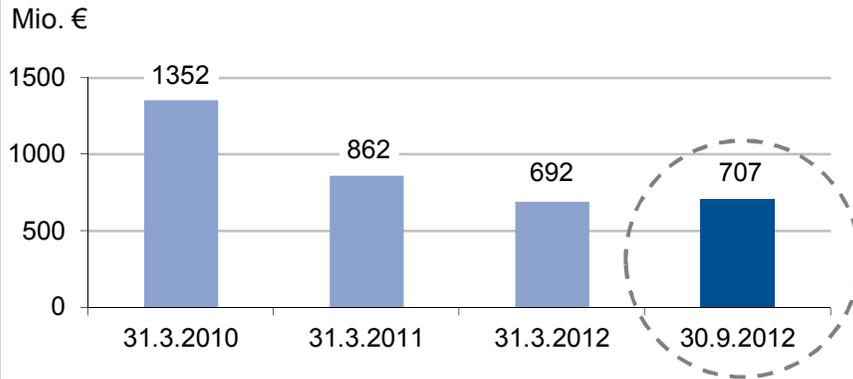


- Kernkapitalquote über gesetzlichen Anforderungen (4 %)

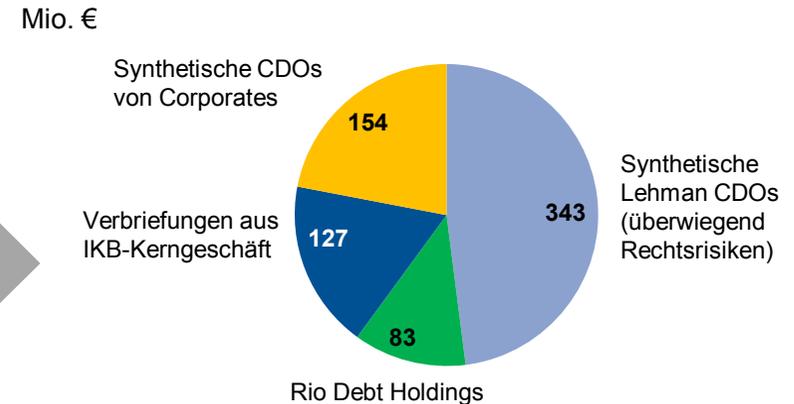
\* RWA + Marktrisikoäquivalent + Operationelles Risiko

# Aktive Reduktion der Risiken

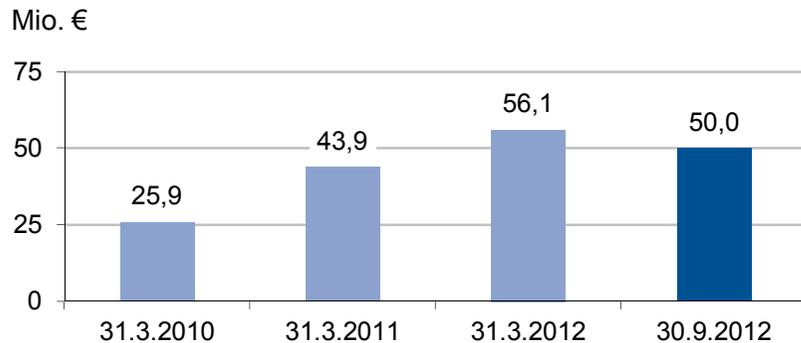
## Buchwert der Portfolioinvestments



## Aktuelle Struktur der Portfolioinvestments



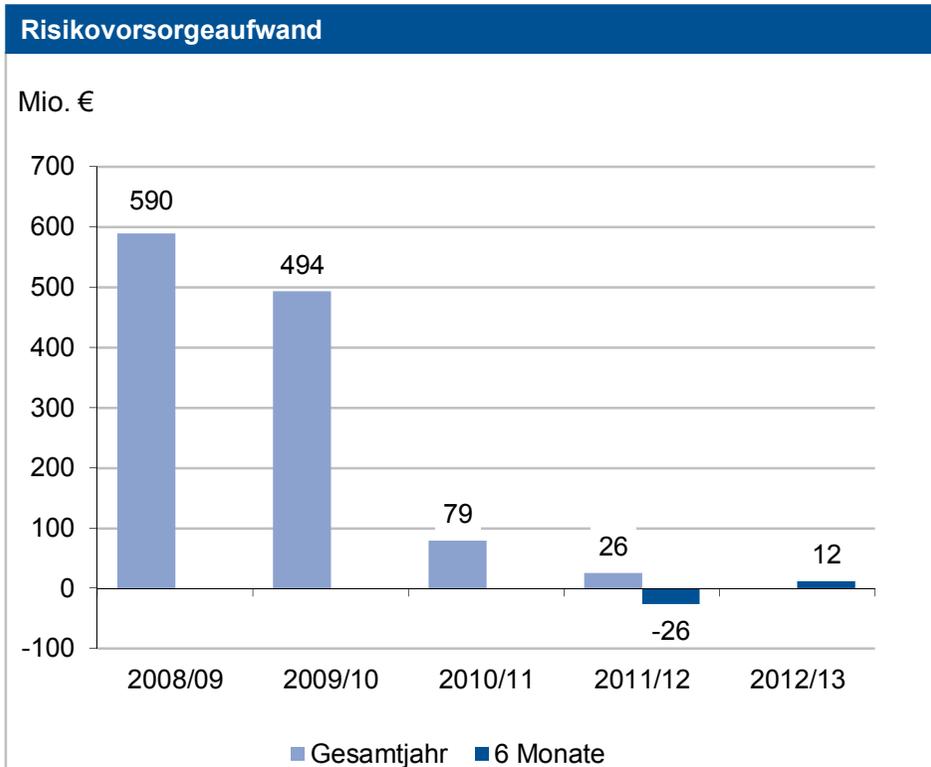
## Value at Risk (99 %-Konfidenzniveau mit einer Haltdauer von 1 Tag)



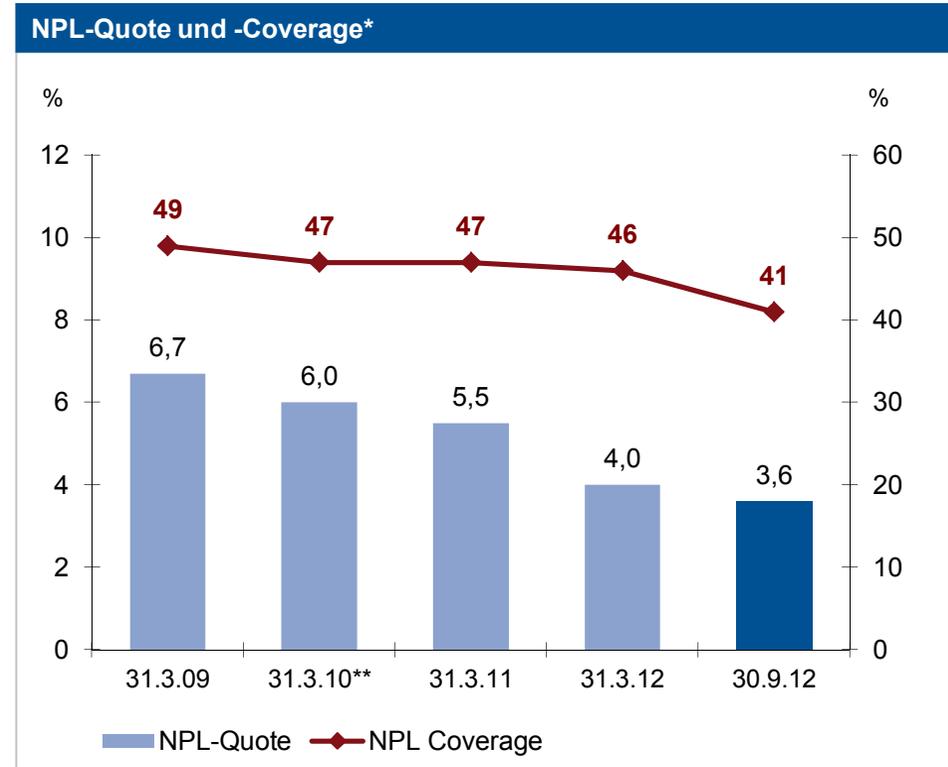
## Wichtige Faktoren

- **Value at Risk**
  - Aktiver Abbau nach der IKB-Krise
  - Wiederanstieg infolge der Finanzkrise/Staatsschuldenkrise
  - Aktueller VaR bestimmt durch Credit Spread Exposure Liquiditätsbestand

# Risikokosten und Coverage



- Seit 2010: Senkung durch gute konjunkturelle Entwicklung insbesondere in Deutschland und Abbau von Risikoaktiva

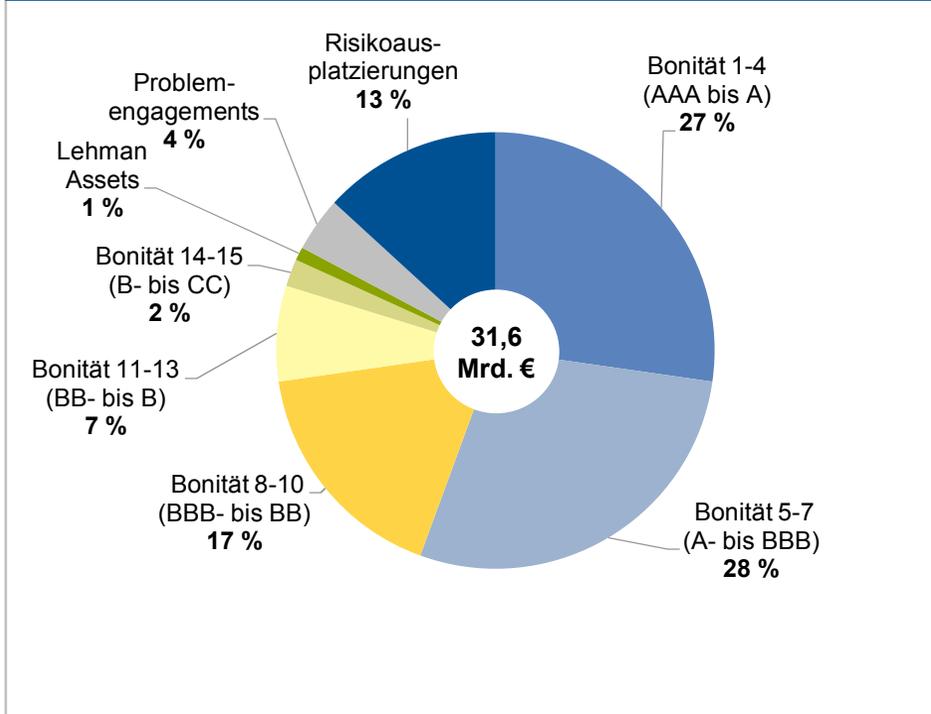


- Stand 30. September 2012
  - NPLs: 1.134 Mio. €
  - EWB + Rückstellungen: 412 Mio. €
  - Verluste wertgeminderter Finanzanlagen: 59 Mio. €

\* NPL-Quote: (NPLs + Verluste wertgeminderter Finanzanlagen)/Kreditvolumen; NPL-Coverage: (EWB + Rückstellungen + Verluste wertgeminderter Finanzanlagen)/NPL

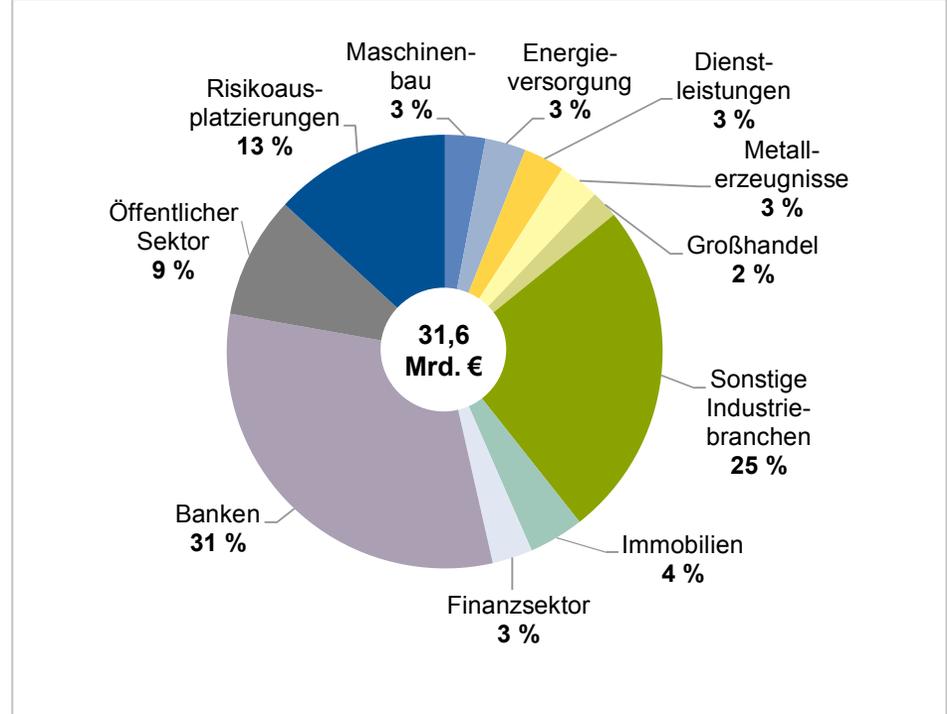
\*\* Berechnungsgrundlage geändert: alte Berechnung per 31. März 2010: 7,9 % NPL-Quote, 48 % NPL-Coverage

**Kreditvolumen nach Bonitäten (per 30. September 2012)**



- Zwei Drittel der Kreditrisiken besser als BBB

**Kreditvolumen nach Branchen (per 30. September 2012)**

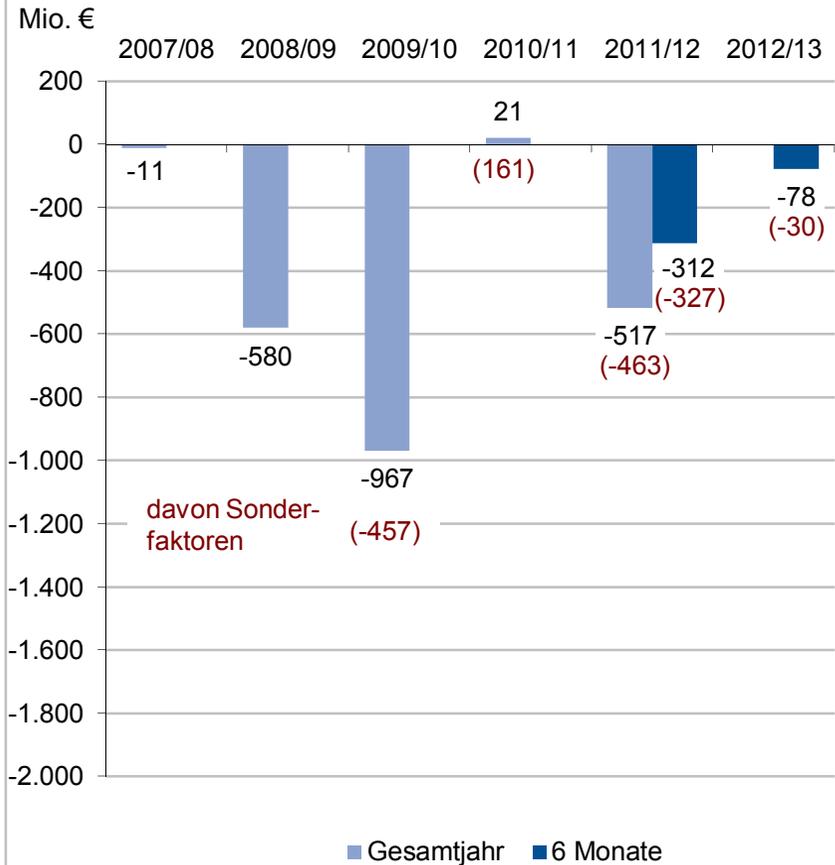


- Hohe Granularität des Portfolios
- Keine Branche mit einem Anteil von über 5 %

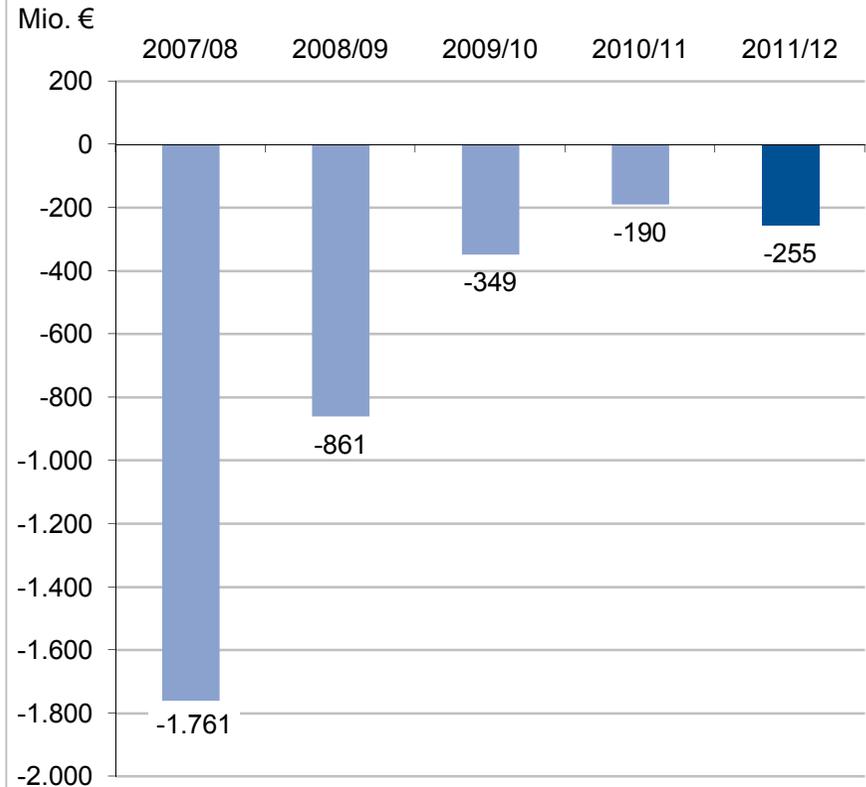
	Geltend gemachte Ansprüche
<b>Havenrock I, Havenrock II, Rhinebridge</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Rechtsrisiken aus großen Portfolioinvestmentkomplexen beigelegt</li><li>▪ Weiterhin Risiko-Freistellung durch Dritte</li></ul>
<b>Lehman</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Abwicklung von synthetischen Transaktionen wegen Lehman-Insolvenz (nominal 339 Mio. €)</li><li>▪ Lehman bestreitet Transaktionswasserfall</li><li>▪ Zeitrahmen unklar</li></ul>
<b>Investoren in IKB-Wertpapiere</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Ca. 20 individuelle Klagen mit Gesamtvolumen von ca. 8 Mio. €</li></ul>
<b>Sonderprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Prüfung, ob Pflichtverletzungen durch Mitglieder des Vorstands bzw. des Aufsichtsrats in Zusammenhang mit IKB-Krise</li><li>▪ Keine konkreten Schadenersatzforderungen</li></ul>

# Ergebnisse (IFRS und HGB)

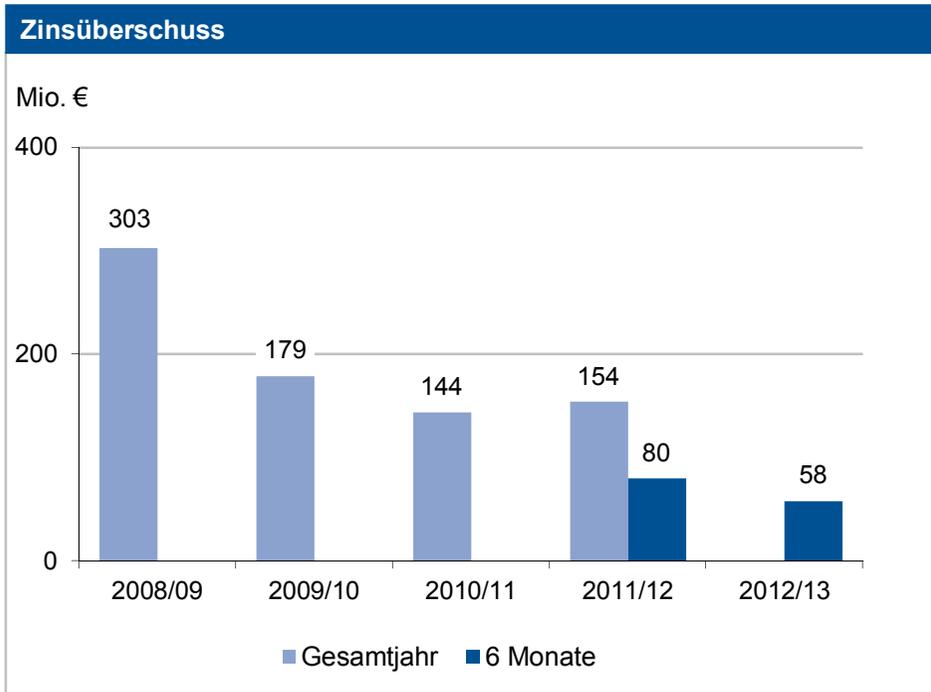
## Konzern-Ergebnis (IFRS)



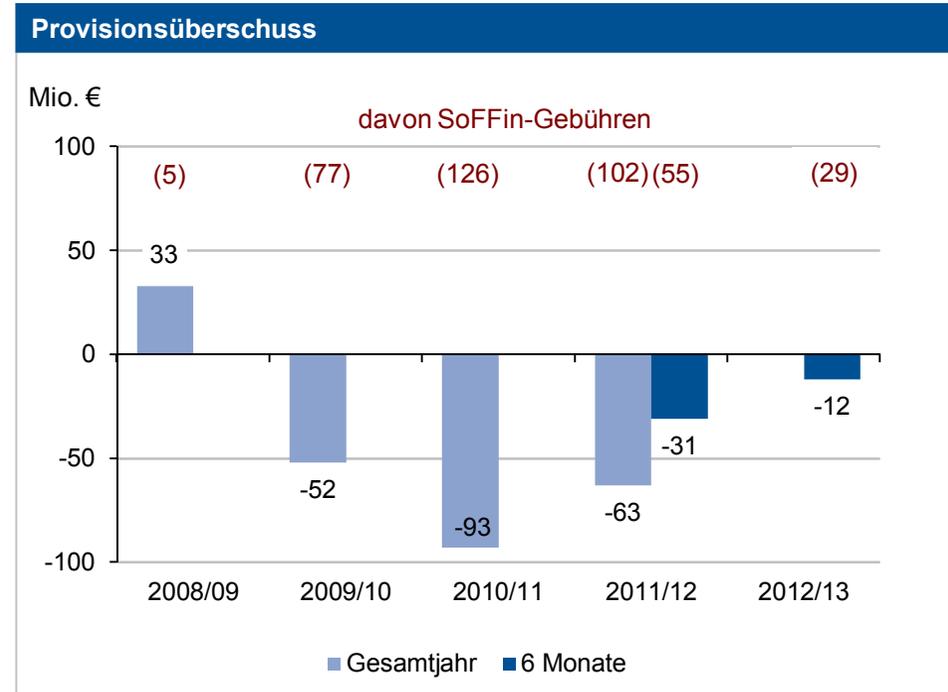
## Jahresergebnis IKB AG (HGB)



# Ertragskomponenten



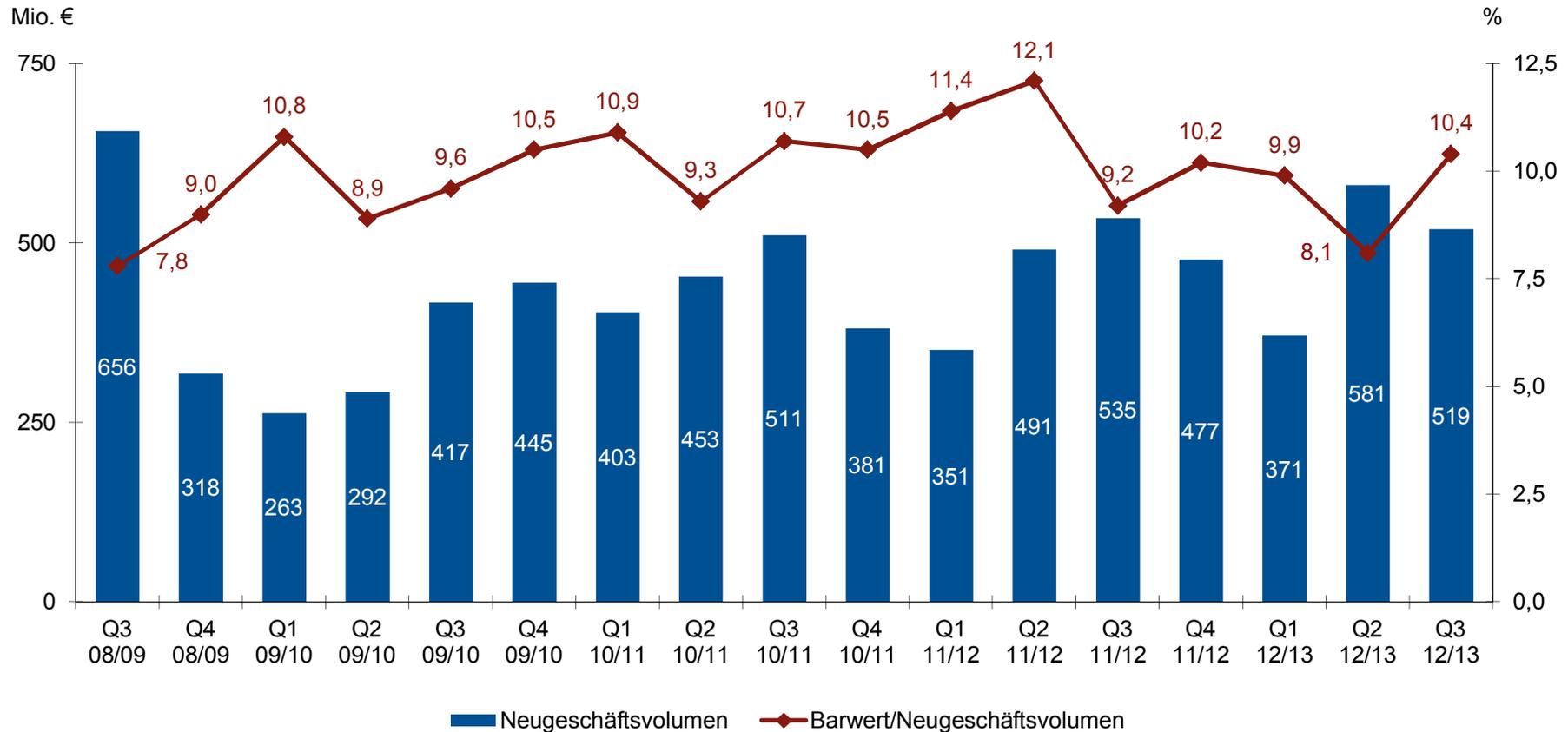
- Geringere Erträge aus Eigenmittelanlagen
- Höhere Refinanzierungskosten
- Rückgang Kreditvolumen gemäß EU-Auflagen



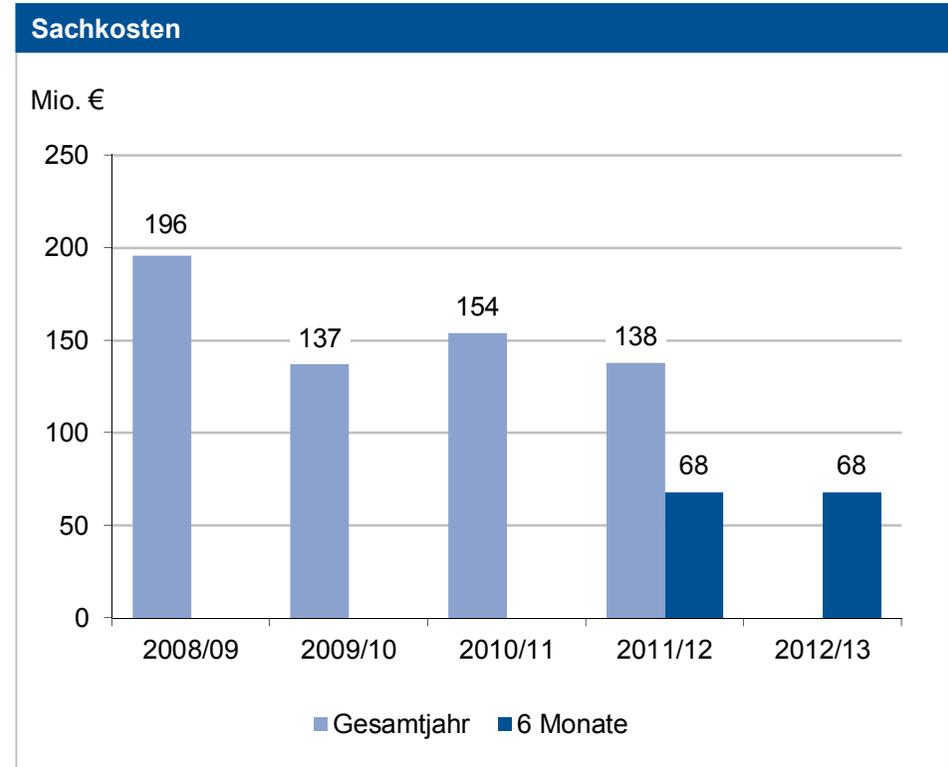
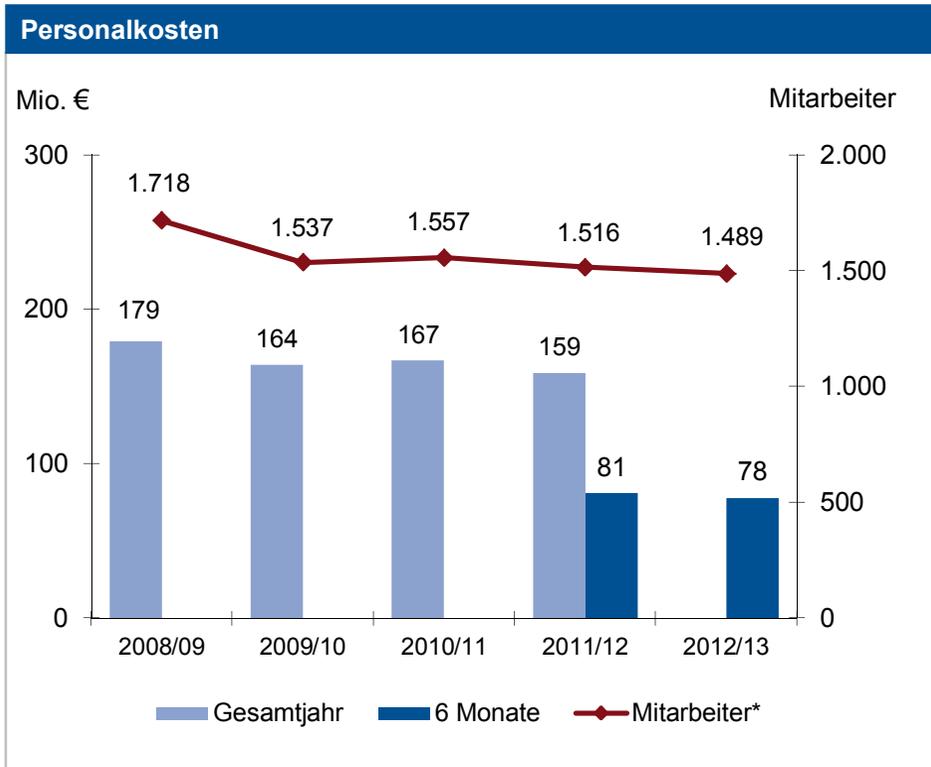
- SoFFin-Gebühren als Provisionsaufwand ausgewiesen
- 340 Mio. € SoFFin-Gebühren bis 30. September 2012
- Steigerung der SoFFin-bereinigten Provisionserträge

# Profitables Neugeschäft

## Barwert und Finanzierungsvolumen im Neugeschäft (ohne Leasing)



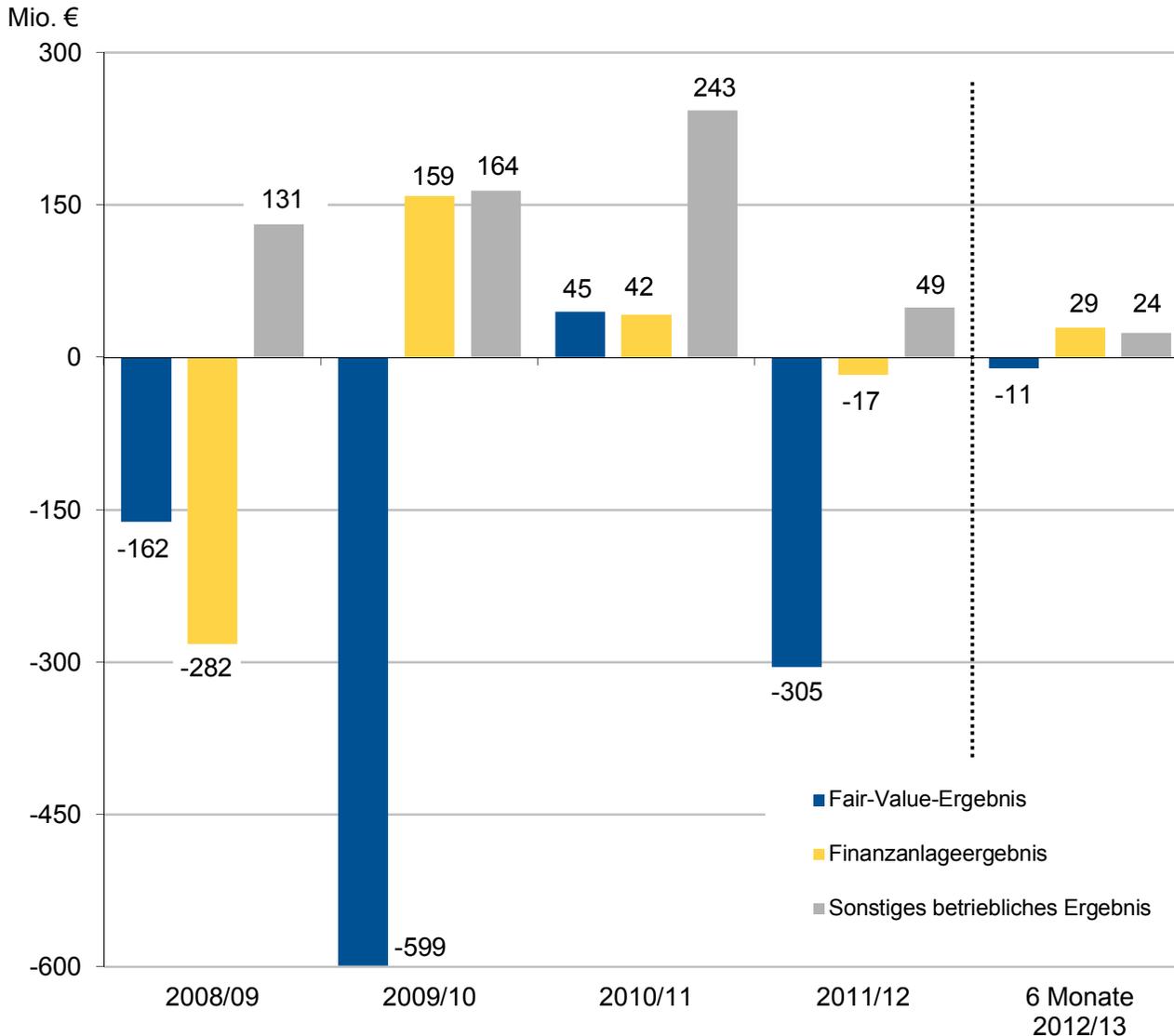
# Verwaltungskosten



- Personalabbau IKB (ohne Leasing) um 27 % seit 2007/08
- Neuer Interessenausgleich und Sozialplan 2012: Abbau von ca. 200 Mitarbeitern
- Gewinnung von Spezialisten zur Umsetzung des Geschäftsmodells

- Projekte zur Prozessoptimierung
- Rechts- und Beratungskosten
- Anstieg der Kosten durch Angebot neuer Produkte/Einheiten
- Folgekosten der EU-Auflagen

# Volatile Ertragskomponenten unter IFRS



## Wichtige Faktoren

- Bewertungsgewinne/-verluste aufgrund der Staatsschuldenkrise im Euro-Raum
- Bewertungsgewinne/-verluste bei eigenen Verbindlichkeiten
- Positive Marktwertentwicklungen und Verkäufe von Portfolioinvestments
- Gewinne im Sonstigen betrieblichen Ergebnis, insbesondere aufgrund von Planänderungen (Passivbewertung)
- Bewertung von Passiva nach IAS 39 AG8

<b>Klare Marktposition</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Ca. 2.500 Kunden mit zunehmendem Bedarf für eine breite Produktpalette</li><li>▪ Weniger als 1 % der Aktiva deutscher Banken</li><li>▪ Ca. 7 % Marktanteil bei langfristigen Krediten an das Verarbeitende Gewerbe</li><li>▪ Ca. 12 % Marktanteil bei den relevanten KfW-Förderkrediten</li></ul>	
<b>Unternehmens- kredite</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Langjährige Kundenbeziehungen</li><li>▪ Führende Position bei öffentlichen Förderkrediten</li><li>▪ Zunehmende Stärke bei Akquisitionsfinanzierungen</li></ul>	
<b>Beratung und Kapitalmarkt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Derivate- und Kapitalmarktdienstleistungen</li><li>▪ M&amp;A- und Restrukturierungsberatung</li><li>▪ Ca. 50 Produktspezialisten</li></ul>	
<b>Expertise</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Breite Geschäftsexpertise</li><li>▪ Umfassende Marktkenntnis</li><li>▪ Industrie-Know-how</li></ul>	
<b>Risiken</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Sinkende NPL-Quote</li><li>▪ Strukturierte Kreditinvestments eingegrenzt</li><li>▪ Niedrige Zinsänderungs-, FX- und Volatilitätsrisiken</li></ul>	
<b>Solide Kapitalbasis</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Kernkapitalquote von 9,4 % auf Gruppenebene</li><li>▪ Kernkapitalquote von 9,7 % auf Bankebene</li></ul>	
<b>Gesicherte Refinanzierung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Refinanzierung diversifiziert</li><li>▪ 6,8 Mrd. € Kundeneinlagen; 3,8 Mrd. € Schuldscheindarlehen</li><li>▪ SoFFin-Garantierahmen vorzeitig vollständig zurückgeführt</li></ul>	

## Fokus auf gehobene mittelständische Firmenkunden

---

- Kundenbetreuung integriert regionale, sektorale und Produkt-Kompetenz

## Steigerung der Erträge

---

- Profitables Neukreditgeschäft
- Stärkung des Anteils aus Beratungs-, Derivate- und Kapitalmarktgeschäft

## Kostensenkung

---

- Nachhaltige Reduzierung der Verwaltungskosten
- Prozessoptimierung
- Abbau von Komplexität

## Risikomanagement

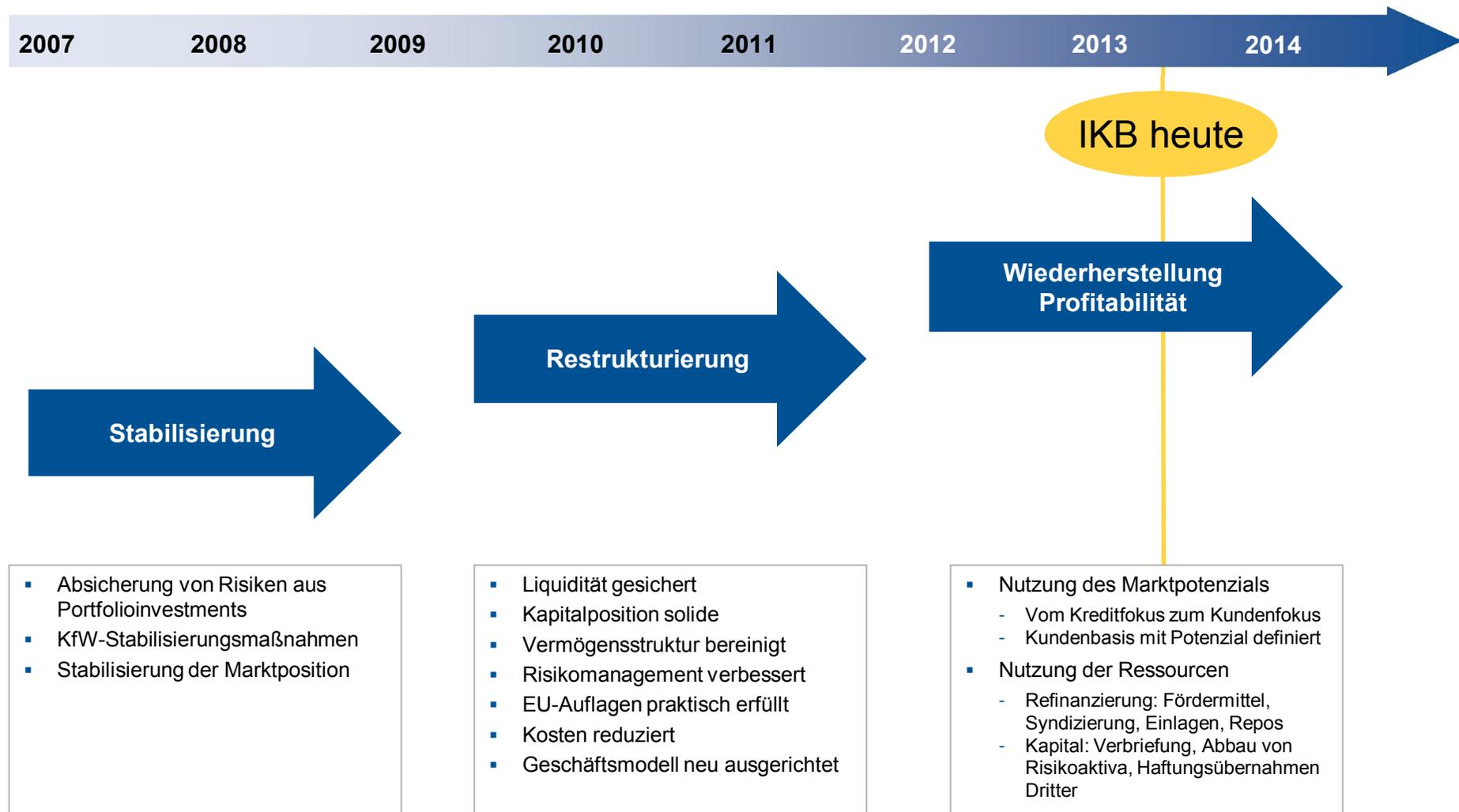
---

- Konservative Neugeschäftskriterien
- Restriktive Handhabung von Marktrisiken
- Transparenz und offene Kommunikationskultur

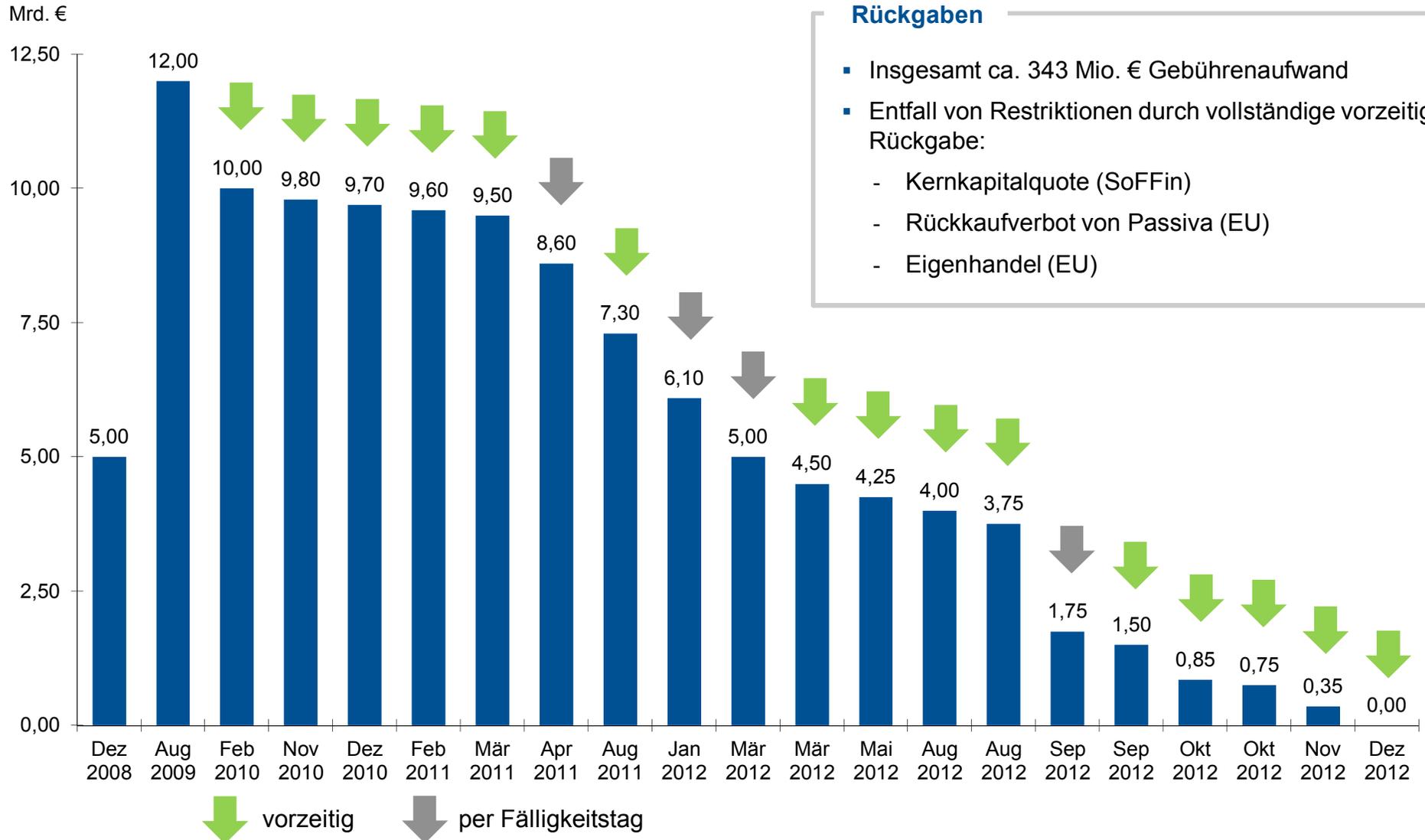
# Anhang

---

# Grundlegende Neuausrichtung



# SoFFin-Garantierahmen



# EU-Auflagen ohne weitere Relevanz

<b>Bilanz</b>	<b>Reduktion von Aktiva</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Reduktion der Bilanzsumme auf 33,5 Mrd. €</li><li>▪ Abwicklung nicht-strategischer Aktiva (IRU)</li></ul>
<b>Immobilienfinanzierung</b>	<b>Einstellung der Geschäftsaktivitäten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Einstellung des Neugeschäfts</li><li>▪ Abbau des Portfolios</li><li>▪ Schließung von Tochtergesellschaften</li></ul>
<b>Internationale Aktivitäten</b>	<b>Abwicklung bestimmter Aktivitäten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Liquidation der IKB Capital Corporation (N.Y.)</li><li>▪ Schließung Amsterdam</li><li>▪ Schließung Luxemburg</li></ul>
<b>Weitere Auflagen</b>	<b>Weitere Restriktionen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Begrenzter Rückkauf eigener Emissionen</li><li>▪ Eigenhandelseinschränkung</li></ul>

# Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung 1. Halbjahr 2012/13

26

in Mio. €	1.4.2012 bis 30.9.2012	1.4.2011 bis 30.9.2011*	Veränderung
Zinsüberschuss	58,0	79,8	-21,8
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	11,9	-26,4	38,3
<b>Zinsüberschuss nach Risikovorsorge</b>	<b>46,1</b>	<b>106,2</b>	<b>-60,1</b>
Provisionsüberschuss	-12,1	-30,8	18,7
Fair-Value-Ergebnis	-11,4	-272,6	261,2
Ergebnis aus Finanzanlagen	29,1	-9,7	38,8
Ergebnis aus at equity bilanzierten Unternehmen	0,7	1,3	-0,6
Verwaltungsaufwendungen	145,9	148,2	-2,3
<i>Personalaufwendungen</i>	77,6	80,5	-2,9
<i>Andere Verwaltungsaufwendungen</i>	68,3	67,7	0,6
Sonstiges betriebliches Ergebnis	24,3	42,0	-17,7
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-69,2</b>	<b>-311,8</b>	<b>242,6</b>
Steuerertrag	8,5	0,2	8,3
<b>Konzernfehlbetrag</b>	<b>-77,7</b>	<b>-312,0</b>	<b>234,3</b>

\* Vorjahreswerte angepasst

# Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung 2011/12

in Mio. €	1.4.2011 bis 31.3.2012	1.4.2010 bis 31.3.2011*	Veränderung
Zinsüberschuss	153,5	143,6	9,9
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	26,3	78,8	-52,5
<b>Zinsüberschuss nach Risikovorsorge</b>	<b>127,2</b>	<b>64,8</b>	<b>62,4</b>
Provisionsüberschuss	-63,2	-93,0	29,8
Fair-Value-Ergebnis	-304,8	45,2	-350,0
Ergebnis aus Finanzanlagen	-16,8	42,3	-59,1
Ergebnis aus at equity bilanzierten Unternehmen	0,2	1,6	-1,4
Verwaltungsaufwendungen	297,4	321,3	-23,9
<i>Personalaufwendungen</i>	158,7	167,2	-8,5
<i>Andere Verwaltungsaufwendungen</i>	138,7	154,1	-15,4
Sonstiges betriebliches Ergebnis	49,4	242,9	-193,5
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-505,4</b>	<b>-17,5</b>	<b>-487,9</b>
Steueraufwand	11,5	-38,8	50,3
<b>Konzernfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>-516,9</b>	<b>21,3</b>	<b>-538,2</b>

\* Vorjahreswerte angepasst

# Konzern-Segmentberichterstattung 1. Halbjahr 2012/13

28 —

in Mio. €	Kreditprodukte		Beratung & Capital Markets		Treasury und Investments		Zentrale/ Konsolidierung		Gesamt	
	1.4.2012 bis 30.9.2012	1.4.2011 bis 30.9.2011*	1.4.2012 bis 30.9.2012	1.4.2011 bis 30.9.2011	1.4.2012 bis 30.9.2012	1.4.2011 bis 30.9.2011*	1.4.2012 bis 30.9.2012	1.4.2011 bis 30.9.2011	1.4.2012 bis 30.9.2012	1.4.2011 bis 30.9.2011*
Zinsüberschuss	97,9	100,8	0,7	0,9	-14,5	-9,5	-26,1	-12,4	58,0	79,8
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	10,5	-8,8	0,0	0,0	1,6	-17,2	-0,2	-0,4	11,9	-26,4
<b>Zinsüberschuss nach Risikovorsorge</b>	<b>87,4</b>	<b>109,6</b>	<b>0,7</b>	<b>0,9</b>	<b>-16,1</b>	<b>7,7</b>	<b>-25,9</b>	<b>-12,0</b>	<b>46,1</b>	<b>106,2</b>
Provisionsüberschuss	4,9	6,1	11,6	16,6	-29,3	-54,5	0,7	1,0	-12,1	-30,8
Fair-Value-Ergebnis	-0,2	0,5	3,0	3,3	11,9	-344,4	-26,1	68,0	-11,4	-272,6
Ergebnis aus Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	29,0	-10,4	0,1	0,7	29,1	-9,7
Ergebnis aus at equity bilanzierten Unternehmen	0,7	1,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,7	1,3
Verwaltungsaufwendungen	55,6	55,7	32,6	33,5	22,6	28,5	35,1	30,5	145,9	148,2
Sonstiges betriebliches Ergebnis	8,6	4,9	1,4	1,3	5,9	2,2	8,4	33,6	24,3	42,0
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>45,8</b>	<b>66,7</b>	<b>-15,9</b>	<b>-11,4</b>	<b>-21,2</b>	<b>-427,9</b>	<b>-77,9</b>	<b>60,8</b>	<b>-69,2</b>	<b>-311,8</b>
Kosten-Ertrags-Relation in %	49,6	49,0	195,2	151,6	753,3	-6,8	–	–	164,7	-78,0
Eigenkapitalrendite in %	15,3	24,3	0,0	0,0	-8,7	-153,9	–	–	-32,6	-66,1
Durchschnittlich zugeordnetes Eigenkapital	600	548	0	0	488	556	-663	-161	425	943
Kreditvolumen	13.707	14.714	0	0	17.470	17.123	412	169	31.589	32.006
Neugeschäftsvolumen	1.461	1.577	0	0	12	33	0	0	1.473	1.610

\* Vorjahreswerte angepasst

# Konzern-Segmentberichterstattung 2011/12

in Mio. €	Kreditprodukte		Beratung & Capital Markets		Treasury und Investments		Zentrale/ Konsolidierung		Gesamt	
	1.4.2011 bis 31.3.2012	1.4.2010 bis 31.3.2011*	1.4.2011 bis 31.3.2012	1.4.2010 bis 31.3.2011	1.4.2011 bis 31.3.2012	1.4.2010 bis 31.3.2011*	1.4.2011 bis 31.3.2012	1.4.2010 bis 31.3.2011*	1.4.2011 bis 31.3.2012	1.4.2010 bis 31.3.2011*
Zinsüberschuss	205,6	199,5	1,6	2,9	-19,3	64,5	-34,4	-123,3	153,5	143,6
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	10,1	23,2	0	0	17,3	52,8	-1,1	2,8	26,3	78,8
<b>Zinsüberschuss nach Risikovorsorge</b>	<b>195,5</b>	<b>176,3</b>	<b>1,6</b>	<b>2,9</b>	<b>-36,6</b>	<b>11,7</b>	<b>-33,3</b>	<b>-126,1</b>	<b>127,2</b>	<b>64,8</b>
Provisionsüberschuss	9,5	19,5	27,4	8,3	-101,3	-122,6	1,2	1,8	-63,2	-93,0
Fair-Value-Ergebnis	20,9	-2,1	3,3	23,3	-376,4	-140,7	47,4	164,7	-304,8	45,2
Ergebnis aus Finanzanlagen	0	0	0	0	-17,4	42,7	0,6	-0,4	-16,8	42,3
Ergebnis aus at equity bilanzierten Unternehmen	0,4	1,7	0	0	0	0	-0,2	-0,1	0,2	1,6
Verwaltungsaufwendungen	117,1	117,8	63,5	70,8	56,0	58,5	60,8	74,2	297,4	321,3
Sonstiges betriebliches Ergebnis	3,3	8,1	2,8	3,0	-13,8	-65,3	57,1	297,1	49,4	242,9
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>112,5</b>	<b>85,7</b>	<b>-28,4</b>	<b>-33,3</b>	<b>-601,5</b>	<b>-332,7</b>	<b>12,0</b>	<b>262,8</b>	<b>-505,4</b>	<b>-17,5</b>
Kosten-Ertrags-Relation in %	48,9	52,0	180,9	188,8	-10,6	-26,4	–	–	-163,7	84,0
Eigenkapitalrendite in %	20,3	14,8	0	0	-104,4	-51,7	–	–	-53,6	-1,9
Durchschnittlich zugeordnetes Eigenkapital	555	578	0	0	576	643	-188	-282	943	939
Kreditvolumen*	14.253	15.428	0	0	17.023	16.589	437	58	31.713	32.076
Neugeschäftsvolumen	3.270	3.477	0	0	46	235	0	0	3.316	3.712

\* Vorjahreswerte angepasst

# Sonderfaktoren IKB-Konzern 1. Halbjahr 2012/13

30 —

in Mio. €	Unbereinigte GuV		Absolute Veränderung	davon Sonderfaktoren					Bereinigte GuV 1.4.2012 bis 30.9.2012
	1.4.2012 bis 30.9.2012	1.4.2011 bis 30.9.2011*		Portfolio- invest- ments	Lang- fristige Anlagen, Verpflich- tungen und Derivate	Passiv- bewertung bonitäts- induziert	Passiv- bewertung IAS 39 AG 8	Sonstiges	
Zinsüberschuss	58,0	79,8	-21,8	–	–	–	-14,8	–	72,8
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	11,9	-26,4	38,3	–	–	–	–	–	11,9
<b>Zinsüberschuss nach Risikovorsorge</b>	<b>46,1</b>	<b>106,2</b>	<b>-60,1</b>	–	–	–	-14,8	–	<b>60,9</b>
Provisionsüberschuss	-12,1	-30,8	18,7	–	–	–	–	-29,4	17,3
Fair-Value-Ergebnis	-11,4	-272,6	261,2	16,8	-5,0	-23,0	–	–	-0,2
Ergebnis aus Finanzanlagen	29,1	-9,7	38,8	3,3	17,1	–	–	–	8,7
Ergebnis aus at equity bilanzierten Unternehmen	0,7	1,3	-0,6	–	–	–	–	–	0,7
Verwaltungsaufwendungen	145,9	148,2	-2,3	–	–	–	–	3,0	142,9
Sonstiges betriebliches Ergebnis	24,3	42,0	-17,7	–	–	–	10,1	3,2	11,0
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-69,2</b>	<b>-311,8</b>	<b>242,6</b>	<b>20,1</b>	<b>12,1</b>	<b>-23,0</b>	<b>-4,7</b>	<b>-29,2</b>	<b>-44,5</b>
Steuern	8,5	0,2	8,3	–	–	–	–	4,6	3,9
<b>Konzernfehlbetrag/ -überschuss</b>	<b>-77,7</b>	<b>-312,0</b>	<b>234,3</b>	<b>20,1</b>	<b>12,1</b>	<b>-23,0</b>	<b>-4,7</b>	<b>-33,8</b>	<b>-48,4</b>

\* Vorjahreswerte angepasst

# Sonderfaktoren IKB-Konzern 2011/12

in Mio. €	Unbereinigte GuV		Absolute Veränderung	davon Sonderfaktoren					Bereinigte GuV 1.4.2011 bis 31.3.2012
	1.4.2010 bis 31.3.2011*	1.4.2011 bis 31.3.2012		Portfolio-investments	Langfristige Anleihen sowie Derivate	Passivbewertung bonitäts-induziert	Passivbewertung IAS 39 AG 8	Sonstiges	
Zinsüberschuss	143,6	153,5	9,9				-30,5		184,0
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	78,8	26,3	-52,5						26,3
<b>Zinsüberschuss nach Risikovorsorge</b>	<b>64,8</b>	<b>127,2</b>	<b>62,4</b>				<b>-30,5</b>		<b>157,7</b>
Provisionsüberschuss	-93,0	-63,2	29,8					-102,3	39,1
Fair-Value-Ergebnis	45,2	-304,8	-350,0	-52,5	-323,8	50,9			20,6
Ergebnis aus Finanzanlagen	42,3	-16,8	-59,1	-27,1	-3,2				13,5
Ergebnis aus at equity bilanzierten Unternehmen	1,6	0,2	-1,4						0,2
Verwaltungsaufwendungen	321,3	297,4	-23,9					10,3	287,1
Sonstiges betriebliches Ergebnis	242,9	49,4	-193,5	-10,3			65,4	-14,9	9,2
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-17,5</b>	<b>-505,4</b>	<b>-487,9</b>	<b>-89,9</b>	<b>-327,0</b>	<b>50,9</b>	<b>34,9</b>	<b>-127,6</b>	<b>-46,7</b>
Steueraufwand	-38,8	11,5	50,3						11,5
<b>Konzernüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>21,3</b>	<b>-516,9</b>	<b>-538,2</b>	<b>-89,9</b>	<b>-327,0</b>	<b>50,9</b>	<b>34,9</b>	<b>-127,6</b>	<b>-58,2</b>

\* Vorjahreswerte angepasst

# Konzernbilanz zum 30. September 2012

<b>AKTIVA in Mio. €</b>	<b>30.9.2012</b>	<b>31.3.2012</b>	<b>PASSIVA in Mio. €</b>	<b>30.9.2012</b>	<b>31.3.2012</b>
Barreserve	78,4	19,1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	13.670,6	13.221,8
Forderungen an Kreditinstitute	2.538,8	3.023,6	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	10.398,0	9.997,4
Forderungen an Kunden	17.163,9	17.783,6	Verbriefte Verbindlichkeiten	355,4	2.277,2
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-466,6	-508,1	Handelspassiva	4.487,8	3.835,6
Handelsaktiva	2.971,8	2.479,2	Rückstellungen	210,2	164,4
Finanzanlagen	7.951,2	7.941,3	Laufende Ertragsteuerverpflichtungen	103,3	103,9
Anteile an at equity bilanzierten Unternehmen	10,7	10,5	Latente Ertragsteuerverpflichtungen	68,4	67,4
Immaterielle Vermögenswerte	24,3	24,9	Sonstige Passiva	456,3	483,5
Sachanlagen	191,6	183,5	Nachrangkapital	999,6	1.017,7
Laufende Ertragsteueransprüche	24,7	22,3	Eigenkapital	340,5	424,8
Latente Ertragsteueransprüche	218,4	218,0	Gezeichnetes Kapital	1.621,5	1.621,3
Sonstige Aktiva	377,6	381,2	Kapitalrücklage	597,8	597,8
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	5,3	14,6	Gewinnrücklage	-1.804,8	-1.242,9
			Rücklage aus der Währungsumrechnung	-18,0	-19,1
			Neubewertungsrücklagen	21,7	-15,4
			Konzernbilanzverlust/-gewinn	-77,7	-516,9
<b>Gesamt</b>	<b>31.090,1</b>	<b>31.593,7</b>	<b>Gesamt</b>	<b>31.090,1</b>	<b>31.593,7</b>

# Konzernbilanz 31. März 2012

<b>AKTIVA in Mio. €</b>	<b>31.3.2012</b>	<b>31.3.2011*</b>	<b>PASSIVA in Mio. €</b>	<b>31.3.2012</b>	<b>31.3.2011*</b>
Barreserve	19,1	84,8	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	13.221,8	11.193,6
Forderungen an Kreditinstitute	3.023,6	2.316,2	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	9.997,4	7.693,7
Forderungen an Kunden	17.783,6	20.330,9	Verbriefte Verbindlichkeiten	2.277,2	7.710,5
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-508,1	-818,5	Handelspassiva	3.835,6	2.003,6
Handelsaktiva	2.479,2	815,5	Rückstellungen	164,4	137,1
Finanzanlagen	7.941,3	7.892,3	Laufende Ertragsteuerverpflichtungen	103,9	107,0
Anteile an at equity bilanzierten Unternehmen	10,5	10,8	Latente Ertragsteuerverpflichtungen	67,4	30,3
Immaterielle Vermögenswerte	24,9	19,3	Sonstige Passiva	483,5	468,1
Sachanlagen	183,5	167,5	Nachrangkapital	1.017,7	1.144,4
Laufende Ertragsteueransprüche	22,3	36,1	Eigenkapital	424,8	943,4
Latente Ertragsteueransprüche	218,0	190,8	Gezeichnetes Kapital	1.621,3	1.621,3
Sonstige Aktiva	381,2	386,0	Kapitalrücklage	597,8	597,8
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	14,6	-	Gewinnrücklage	-1.242,9	-1.243,0
			Rücklage aus der Währungsumrechnung	-19,1	-17,5
			Neubewertungsrücklagen	-15,4	-36,5
			Konzernbilanzgewinn/-verlust	-516,9	21,3
<b>Gesamt</b>	<b>31.593,7</b>	<b>31.431,7</b>	<b>Gesamt</b>	<b>31.593,7</b>	<b>31.431,7</b>

\* Vorjahreswerte angepasst

# Gewinn- und Verlustrechnung IKB AG 2011/12

in Mio. €	Unberei- nigte GuV 2011/12	Sonderfaktoren		Bereinigte GuV 2011/12	Unberei- nigte GuV 2010/11
		Restruktu- rierung	Sonstige		
Zinsüberschuss (ohne laufende Erträge aus Aktien, Beteiligungen etc.)	102			102	226
Provisionsüberschuss	-51	-102		51	-71
Nettoaufwand des Handelsbestandes	1			1	-13
Laufende Erträge aus Aktien, Beteiligungen und Anteilen an verbun- denen Unternehmen sowie Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen	404	192	199	13	8
Personalaufwand	-128			-128	-125
Andere Verwaltungsaufwendungen und Abschreibungen u. Wertberich- tigungen auf immaterielles Anlage- u. Sachanlagevermögen	-127	-4		-123	-143
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	-14		9	-23	-64
Abschreibungen und Zuschreibungen zu Wertpapieren der Liquiditätsreserve	9	-14	-4	27	8
Abschreibungen und Verluste auf/Zuschreibungen und Erträge aus Wertpapieren des Anlagevermögens	-257		-262	5	10
Abschreibungen, Wertberichtigungen und Zuschreibungen auf Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen	-192	-193	1	0	-56
Sonstiges betriebliches Ergebnis (inklusive Aufwendungen aus Verlustübernahmen)	20		10	10	-15
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-233</b>	<b>-121</b>	<b>-47</b>	<b>-65</b>	<b>-235</b>
Außerordentliches Ergebnis	-14	-8	-6	0	-6
Steuerertrag	-8			-8	51
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-255</b>	<b>-129</b>	<b>-53</b>	<b>-73</b>	<b>-190</b>
Verlustteilnahme Genussrechtskapital und Stille Einlagen	14				32
Verlustvortrag	-1.789				-1.631
<b>Bilanzverlust</b>	<b>-2.030</b>				<b>-1.789</b>

# Verlustbeteiligung der Genussscheine und Stillen Beteiligungen

Fälligkeit	ISIN	Gesamtrückzahlungsanspruch vor Verlustteilnahme in €	Stückelung zum ursprünglichen Nennbetrag vor Verlustteilnahme in €	Rückzahlungsanspruch je Stück nach Verlustteilnahme				
				2007/08 in €	2008/09 in €	2009/10 in €	2010/11 in €	2011/12 in €
2015	DE0002731197	30.000.000	100,00	52,72	17,53	3,94	0,14	0,00
2017	DE0002731429	50.000.000	1.000,00	527,17	457,30	387,48	349,45	298,28
2017	DE0002731569	70.000.000	50.000,00	26.358,25	22.865,15	19.373,81	17.472,39	14.913,82
2015	DE000A0GF758 (ProPart Funding)	150.000.000	50.000,00	26.358,25	8.766,12	1.972,27	71,53	0,00

Endfälligkeit	ISIN	Gesamtrückzahlungsanspruch vor Verlustteilnahme in €	Rückzahlungsbetrag je Wertpapier vor Verlustteilnahme in €	Anteiliger Rückzahlungsbetrag der zugrunde liegenden Stillen Beteiligung je Wertpapier nach Verlustteilnahme				
				2007/08 in €	2008/09 in €	2009/10 in €	2010/11 in €	2011/12 in €
offen	DE0007490724 (Capital Raising)	200.000.000	100,00	52,72	17,53	3,94	0,14	0,00
offen	DE000A0AMCG6 (Hybrid Raising)	200.000.000	100,00	52,72	17,53	3,94	0,14	0,00

# Kreditvolumen in Westeuropa nach Risiken (per 30. September 2012)

in Mio. €	Kreditvolumen nach Risikoentlastung	davon öffentlicher Sektor	davon Kreditinstitute und Finanzsektor <sup>1)</sup>	davon restliche Adressausfallrisiken
Frankreich	2.336	251	1.299	786
Großbritannien	2.158	–	1.276	833
Italien	1.559	905	256	399
Spanien	1.326	78	656	592
EU <sup>2)</sup>	1.173	504	668	–
Niederlande	424	105	181	138
Irland	327	–	190 <sup>3)</sup>	137
Österreich	226	77	105	44
Schweiz	218	–	104	114
Schweden	139	–	100	39
Dänemark	122	97	25	1
Finnland	95	–	18	78
Portugal	72	–	30	42
Sonstige	183	–	51	132
<b>Gesamt</b>	<b>10.359</b>	<b>2.018</b>	<b>4.958</b>	<b>3.384</b>

Summendifferenzen sind Rundungsdifferenzen.

1) Bankenexposure in Spanien und Italien enthält überwiegend Covered Bonds.

2) Europäische Kommission, Europäische Finanzstabilisierungsfazilität (EFSF) und Europäische Investitionsbank

3) in Irland 182 Mio. € Portfolioinvestments über Zweckgesellschaften mit Sitz in Irland enthalten

# Ausgewählte Transaktionen

## Corporate

**2013**  
Investment Financing



**SCA**  
*clo Life*

Syndicated Loan (KfW)  
**119.000.000 €**  
Sole MLA & Bookrunner  
IKB Deutsche Industriebank

**2012**  
Refinancing



**SAH Holland**  
Engineering Your Road to Success

Syndicated Loan  
**260.000.000 €**  
MLA & Bookrunner  
IKB Deutsche Industriebank

**2012**  
General Corporate Purpose



**SCHOLZ**

Syndicated Loan  
**60.000.000 €**  
Manager Lead Arranger  
IKB Deutsche Industriebank

**2012**  
Refinancing



**PD GROUP**  
Germany

Syndicated Loan  
**82.400.000 €**  
Mandated Lead Arranger  
IKB Deutsche Industriebank

**2012**  
Refinancing



**STRÖER**  
out of home media

Syndicated Loan  
**500.000.000 €**  
Mandated Lead Arranger  
IKB Deutsche Industriebank

**2012**  
General Corporate Purpose



**TOM TAILOR**

Syndicated Loan  
**225.000.000 €**  
MLA & Bookrunner  
IKB Deutsche Industriebank

## Debt/Equity Capital Markets

**2012**  
Schuldscheindarlehen



**TÖNNIES**

**75.000.000 €**  
Maturities: 2017, 2019  
Arranger  
IKB Deutsche Industriebank

**2012**  
Schuldscheindarlehen



**HOYER**  
WHEN IT MATTERS.

**75.000.000 €**  
Maturities: 2015, 2017, 2019  
Joint-Arranger  
IKB Deutsche Industriebank

**2012**  
Mittelstandsanleihe



**KARLSBERG**

**30.000.000 €**  
Maturity: 2017  
Coupon: 7.375%  
Paying & Selling Agent  
IKB Deutsche Industriebank

**2012**  
Schuldscheindarlehen



**analytikjena**

**30.000.000 €**  
Maturities: 2015, 2017, 2019  
Sole Arranger  
IKB Deutsche Industriebank

**2012**  
Mittelstandsanleihe



**Katjes**  
International

**15.000.000 €**  
Maturity: 2016  
Coupon: 7.125%  
Sole Selling Agent  
IKB Deutsche Industriebank

**2012**  
Schuldscheindarlehen



**ALLGEIER**

**70.000.000 €**  
Maturities: 2015, 2017, 2019  
Arranger  
IKB Deutsche Industriebank

## Leveraged Buy-Out

**2012**  
Leveraged Buy-out of



**Douglas**

through funds advised by  
**Advent International**  
GLOBAL PRIVATE EQUITY

Senior Debt  
**830.000.000 €**  
MLA & Bookrunner  
IKB Deutsche Industriebank

**2012**  
Acquisition of



**BONITA**

by  
**TOM TAILOR**

Senior Debt  
**475.000.000 €**  
MLA & Bookrunner  
IKB Deutsche Industriebank

**2012**  
Leveraged Buy-out of



**fotolia**

through funds advised by  
**KKR**

Senior Debt  
**USD 150,000,000**  
Mandated Lead Arranger  
IKB Deutsche Industriebank

**2012**  
Refinancing of



**TOKHEIM**

through funds advised by  
**FONDS STRATÉGIQUE D'INVESTISSEMENT**  
MOTION EQUITY PARTNERS

Senior Debt  
**203.000.000 €**  
MLA & Bookrunner  
IKB Deutsche Industriebank

**2012**  
Leveraged Buy-out of



**OBERTHUR**  
TECHNOLOGIES

through funds advised by  
**Advent International**  
GLOBAL PRIVATE EQUITY

Senior Debt  
**770.000.000 €**  
Mandated Lead Arranger  
IKB Deutsche Industriebank

**2011**  
Leveraged Buy-out of



**Jack Wolfskin**

through funds advised by  
**The Blackstone Group**

Senior Debt & Second Lien  
**500.000.000 €**  
MLA & Bookrunner  
IKB Deutsche Industriebank

## Armin Baltzer

IKB Deutsche Industriebank AG  
Wilhelm-Bötzkens-Straße 1  
40474 Düsseldorf

Telefon +49 211 8221-6236  
Fax +49 211 8221-6336  
E-Mail [armin.baltzer@ikb.de](mailto:armin.baltzer@ikb.de)

Copyright:  
Juni 2013  
Herausgeber: IKB Deutsche Industriebank AG, Wilhelm-Bötzkens-Straße 1, 40474 Düsseldorf  
Rechtsform: Aktiengesellschaft  
Sitz: Düsseldorf  
Handelsregister: Amtsgericht Düsseldorf, HR B 1130  
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Bruno Scherrer  
Vorsitzender des Vorstands: Hans Jörg Schüttler  
Vorstand: Dr. Dieter Glüder, Claus Momburg, Dr. Michael H. Wiedmann